

Digital Media Preview der BUS2BUS 2022

Ausführungen von Kerstin Kube-Erkens, Senior Produktmanagerin der BUS2BUS

Die aktuelle Situation stellt die Mobilitätsbranche vor große Herausforderungen. Ebenso wie die Veranstaltungsbranche lebt sie vom Austausch und persönlichen Begegnungen. Unser besonderer Dank gilt der Branche, die diese lange Durststrecke gemeinsam mit uns gestaltet hat.

Trotz oder gerade wegen der Pandemie wurde deutlich, dass viele Themen sehr aktuell sind. Die BUS2BUS hat die Zeit genutzt, um sie mittels verschiedener medialer Formate zu adressieren und zu diskutieren. Darunter der Podcast BUS2Talk, die digitale und internationale Roadshow und die Special Edition.

BUS2BUS im April 2022

Wir wollen der Mobilitätsbranche wieder ein Live-Event bieten – daher arbeiten wir derzeit mit aller Kraft und vollem Elan an den Vorbereitungen für die BUS2BUS vom 27. bis 28. April 2022. Viele führende Hersteller haben sich bereits angemeldet, darunter MAN Truck & Bus Deutschland, Evobus /Daimler Buses, Iveco Magirus, VDL Bus & Coach Deutschland und Ebusco.

Trends und Themen der Mobilität

Im Fokus stehen eine Vielzahl neuer Antriebsarten sowie die Elektro- und Wasserstoffmobilität und dem damit verbundenen Infrastrukturangebot, das ein wichtiges Segment der Umrüstung auf nachhaltige Antriebe darstellt. Auch zum bedeutenden Thema Energy Transition wird es Anbieter geben, die innovative synthetische Kraftstoffe präsentieren. Aus dem Bereich Digitalisierung verzeichnen wir eine Vielzahl an Anmeldungen. Daher freuen wir uns auf interessante Einblicke in kommende digitale Trends. Einen sehr positiven Anmeldestand verzeichnen wir außerdem im Bereich der Start-ups, wir freuen uns auch hier auf spannende innovative Ideen aus dem Mobilitätsbereich. Ein Trend für die BUS2BUS im kommenden Jahr ist eindeutig: Fahrzeuge und Probefahrten stehen im Fokus. Fachbesucher können mehr Fahrzeuge im Außenbereich vor Ort erleben als 2019. Diese Trends und weitere Impulse werden außerdem im Future Forum in Keynotes, Workshops, Diskussionsrunden und Startup Pitches, präsentiert und diskutiert. Kuratiert wird das Programm des Future Forums von Dr. Stefan Carsten, Zukunftsforscher und Stadtgeograf.

Das sehr gute Feedback aus der Branche zeigt, dass unser Drei-Säulen-Konzept gut angenommen wird: Die BUS2BUS verbindet Alt und Neu – etablierte Unternehmen und Newbies, insbesondere aus der Digitalbranche und Technikanbieter. Die BUS2BUS 2022 bietet ein breites Spektrum an Themen: Von ÖPNV über Fernbus bis zur Bustouristik. Einmalig in Deutschland ist der Fokus auf den Bus – dabei ist der Begriff „Bus“ wortwörtlich dehnbar: Die BUS2BUS zeigt die Flexibilität der Branche auf und präsentiert eine Vielzahl an Fahrzeugen in verschiedenen Gefäßgrößen. Das stellt die besondere Attraktivität der Branche dar, die nach der Pandemie vorangetrieben wird: Neue Mobilität braucht flexible und modulare Konzepte.

Auch hinsichtlich der wegweisenden und ehrgeizigen Klimaziele sowie der Mobilitätsbranche als fester Bestandteil des Koalitionsvertrages sind Veränderungen der Mobilität erforderlich. Durch die Veränderung entstehen vor allem neue Wertschöpfungsketten, die auf der BUS2BUS hervorgehoben werden und einen weiteren Trend aufzeigen: Neue Partnerschaften, die systemisch und komplex sind. Kooperationen und Projektpartner präsentieren sich gemeinsam, beispielsweise OEMs, Infrastrukturanbieter und Energieprovider. Ein weiterer Schwerpunkt umfasst den Bereich Fresh Travel mit der Frage, wie wir zukünftig reisen wollen. Gleichzeitig folgt daraus ein neues Image für den Bus. Fresh Travel bezeichnet das neue Segment des Reisens aufgrund sich verändernder Bedürfnisse der Kundinnen. Dazu gehören Themen wie Digitalisierung, Design und Ästhetik sowie Nachhaltigkeit und Gesundheit.